

Gemeindebote

Amtsblatt

der

Gemeinde Krauschwitz i. d. O.L.



Nummer: 11

04. November 2019

29. Jahrgang

**ZUM EHRENDEN GEDENKEN
DER TOTEN ALLER KRIEGE**

VOLKSTRAUERTAG 17. NOVEMBER 2019



Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Mitbewohner unserer Gemeinde,

dass in den Gemeinderatssitzungen die meisten Beschlüsse recht zügig gefasst werden, liegt an der gut vorbereiteten Arbeit in den Ausschüssen. Wie in der letzten Legislaturperiode gibt es laut Hauptsatzung der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. zwei Ausschüsse, wo bis zu 7 Gemeinderäte zwei Wochen vor der jeweiligen Ratssitzung die Themen vorberaten. In der Hauptsatzung heißt es dazu: Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete: 1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung), 2. Versorgung und Entsorgung, 3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof und Fuhrpark, Straßenreinigung und Winterdienst, 4. Verkehrswesen, 5. Feuerlöschwesen sowie des Zivil- und Katastrophenschutz, 6. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten, 7. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude, 8. Sport-, Spiel-, Bade und Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen, 9. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung. Die Leitung dieses Ausschusses obliegt Gemeinderat Daniel Mosmann.

Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete: 1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, 2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten, 3. Wirtschafts- und Tourismusförderung, 4. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstätten Gesetz, 5. Jugendförderung, 6. soziale und kulturelle Angelegenheiten, Bibliothekswesen, 7. Gesundheitsangelegenheiten, 8. Marktangelegenheiten, 9. Verwaltung gemeindlicher Liegenschaften einschließlich Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide. Die Leitung dieses Ausschusses hat Thomas Najork inne, der gleichzeitig 1. Stellvertreter des Bürgermeisters ist.

Letztere Funktion konnte Herr Najork am 08. Oktober wahrnehmen. An diesem Tag leitete er die Sondersitzung des Gemeinderates als meine Urlaubsvertretung. Dafür danke ich ihm recht herzlich. Während dieser Sitzung wurde nun der Doppelhaushalt 2019/20 beschlossen, nachdem das Haushaltsstrukturkonzept vorlag. Der beschlossene Haushaltplan muss nun noch durch den Landkreis Görlitz bestätigt werden. Erst danach können wir den Antrag auf zusätzliche Finanzmittel beim Sächsischen Finanzministerium stellen. Diese werden ca. 2 Mio. € betragen.

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung hat sich die Gemeinde mit Möglichkeiten der Energieeinsparung und passenden Förderprogrammen befasst. Im Frühjahr diesen Jahres wurde ein Antrag für Teilnahme am geförderten Projekt: „Energieeffizienznetzwerk sächsischer Kommunen zur Einführung und Verstärkung eines Kommunalen Energiemanagements“ gestellt, der inzwischen genehmigt wurde. Auch Personalkosten für einen Energiemanager werden dabei gefördert. Im September-Gemeinderat wurde im nichtöffentlichen Teil der Beschluss gefasst, Herrn Gerhard Backemeier vom 01.10.2019 bis zum 31.03.2023 für diesen Zweck in Teilzeit einzustellen. Sein Arbeitsspektrum umfasst neben der Arbeit im Energiemanagement auch Aufgaben erledigung im Gebäudemanagement und der Bauverwaltung. Herr Backemeier hat in der Gemeinde Rietschen mit gleichartigen Förderprojekten reichliche Erfahrungen

sammeln können.

Der Baufortschritt an der Grundschule Sagar ist nun deutlich sichtbar. Stolz konnten Vertreter der bauausführenden Firmen, Planer, Schulleiterin Frau Jainsch, KiTa-Erzieherinnen und Kinder, Bürgermeister Andreas Lysk aus Weißkeißel, Vertreter der Gemeindeverwaltung Krauschwitz und des Gemeinderates sowie Vertreter der lokalen Medien am 18. Oktober ein kleines Richtfest feiern.



Richtfest

(Foto: Heike Krahl)

In meiner Ansprache betonte ich, dass die Erweiterung der Räumlichkeiten für die Grundschule sehr gelungen ist. Das verdanken wir vor allem dem Planungsbüro Hagen Neumann. Der Dank ging natürlich auch die weiteren Planungsbüros und an alle bauausführenden Firmen. Weiter betonte ich, dass sich Stück für Stück durch den Förderdschungel gekämpft werden musste, um nach einer passenden Finanzierung zu finden. Die geplanten Gesamtausgaben betragen ca. 1,484 Mio. €. Dabei kommen folgende Förderprogramme zum Einsatz: VwV Invest Schule (Bundesmittel) in Höhe von 647.523,18 € und Schulische Infrastruktur (Landesmittel) in Höhe von 593.519,51 €. Somit betragen die zu tragenden Eigenmittel 242.756,10 €. Durch einen einmaligen Investitionszuschuss durch die Gemeinde Weißkeißel in Höhe von 62.000 € konnten die unsere Eigenmittel auf 180.756,10 € gesenkt werden. Für diese Besteuerung von Finanzmitteln durch die Gemeinde Weißkeißel sind wir sehr, sehr dankbar! Abschließend danke ich noch den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, insbesondere Herrn Hänchen und Frau Helbig, der Schulleiterin Frau Jainsch, für die gute Zusammenarbeit und auch den Gemeinderäten für deren wohlwollende Entscheidungen zur Erweiterung der Grundschule Sagar.

Sehr geehrte Mitbewohner, bisher konnten wir uns über eine sonnige Herbstzeit nicht beklagen.

Zum Ende meiner Ausführungen wünsche ich Ihnen schon jetzt einen schönen ersten Advent!

Ihr Bürgermeister


Rüdiger Mönch



Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung
Fortschreibung Bestandsverzeichnis (17)

Seite 3
Seite 4

Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 24. November 2019**, findet die **Wahl des Bürgermeisters** der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. statt.

Die Wahlzeit dauert von **08.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.
Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der 15. Dezember 2019

2. Die Gemeinde Krauschwitz ist in folgende 5 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	
001	Krauschwitz 1 (unterhalb der ehem. Bahnlinie)	Schulungsraum der FFw Krauschwitz-Ost Ebertstraße 06 02957 Krauschwitz i.d. O.L.	
002	Krauschwitz 2 (oberhalb der ehem. Bahnlinie)	Ratsaal im Gemeindeamt Krauschwitz Geschwister-Scholl-Str. 100 02957 Krauschwitz i.d. O.L.	x
003	OT Sagar und OT Skerbersdorf	Veranstaltungsraum Museum Sagar Skerbersdorfer Str. 68 02957 Krauschwitz i.d. O.L. OT Sagar	x
004	Klein Priebus – Podroache – Werdeck	Schulungsraum der FFw Klein Priebus Steinbacher Weg 27, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. OT Klein Priebus	x
005	OT Pechern	Schulungsraum der FFw Pechern Niederberg 61, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. OT Pechern	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 03.11.2019 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der außerdem gebildete Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 17.00 Uhr im Gemeindeamt Krauschwitz i.d. O.L., Aufenthaltsraum 1. Etage, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

- Die Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters sind von **gelber** Farbe.
- Die Stimmzettel für einen etwaigen zweiten Wahlgang sind von **rosa** Farbe.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes den Stimmzettel ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die Angabe der Postleitzahl und des Wohnortes entsprechend der nach 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Abs. 7 KomWO festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis

oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen.

Bei der Bürgermeisterwahl wird die Wahlbenachrichtigung wegen eines etwaigen zweiten Wahlgangs nicht abgegeben. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlzelle ist verboten.

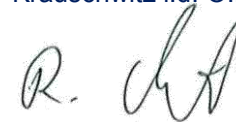
7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt, so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht lesen oder schreiben kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Krauschwitz i.d. O.L., den 23.10.2019



Mönch
Bürgermeister



Wozjewjenje wólbow

Tute wozjewjenje wobsahuje informacije wo spočatku a kóncu wolenskeho časa, wo wólbnych wobwodach a rumnosćach kaž tež wo wašnju hłosowanja.

Woler ma při wólbach wjesnjanosty/měšćanosty/krajneho rady po jednym hłosu, při wólbach gmejnskeje rady/sydlišćoweje rady/wokrjesneho sejmika po třoch hłosach.

Hodža so jenož či kandidača wolić, kotřiž su na hłosowanskim lisćiku mjenowani. Jeli je so jenož jedyn abo njeje so žadyn wólbny namjet schwalił, abo jeli su so za wólbny do gmejnskeje/sydlišćoweje rady resp. wokrjesneho sejmika wjacore wólbne namjety schwalili, kotrež pak wučinjeja dohromady mjenje kandidatow hač dvě třeciny městnow, kiž maja so wobsadzić, hodža so nimo na hłosowanskim lisćiku mjenowanych kandidatow tež druge wosoby přez jasne pomjenowanje wolić.

Kóždy wólbokmany smě jenož w tym wólbny m wobwodže wolić, hdžež je do wolerskeho zapisa zapisany, chiba zo wobsedzi wólbny lisćik.

Wólbna zdželenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pućowanski pas matej so na wólbny sobu přinjesć.

Wozjewjenje wobshuje wyše toho informacije wo postupowanju při listowej wólbje.

Wólbny akt, ličenje a zwěšćenje wuslědka wólbow we wólbny m wobwodže su zjawne.



Bekanntmachung Nr. 17

der Gemeinde *Krauschwitz i.d. O.L.* zur nachträglichen Eintragung von öffentlichen Straßen (bzw. Straßengrundstücken) in das Bestandsverzeichnis

Im Ergebnis der Bestandsaufnahme der öffentlichen Straßen in den Gemeinden infolge Einführung der Doppik hat sich gezeigt, dass bei der Erstanlegung des Bestandsverzeichnisses für die beschränkt öffentlichen Wege private Flurstücke vergessen wurden.

Nach gefestigter Rechtsprechung in Sachsen kann die Öffentlichkeit einer Straße bzw. eines Flurstückes nachträglich rückwirkend zum Tag des Inkrafttretens des Sächsischen Straßengesetzes auch nach Ablauf der Dreijahresfrist (§ 54 Abs. 2 SächsStrG) durch ein Verfahren nach § 54 SächsStrG verbindlich festgestellt werden.

Mit Eintragungsverfügung der Gemeinde Krauschwitz vom 24.10.2019 wurde deshalb verfügt, das Flurstück: 256/1/ i.T; 256/2 i.T und 257 i.T der Flur: 3, Gemarkung Sagar nachträglich in das Bestandsverzeichnis für Ortstraßen Blatt:43 einzutragen.

Alle Einzelheiten (z. B. auch Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem ergänzten Bestandskarteiblatt in der Anlage zur Eintragungsverfügung (und ggf. aus den dazugehörigen Karten).

Die Eintragungsverfügung und das ergänzte Bestandskarteiblatt Nr:43 für Ortstraßen liegt mit dem gesamten Bestandsverzeichnis und dem dazugehörigen Übersichtsplan für die Dauer von sechs Monaten ab dem Tag der öffentlichen Bekanntgabe im Gemeindeamt Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz, in Zimmer der Bauverwaltung während der Öffnungszeiten zur Einsicht für die Allgemeinheit aus.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der sechsmonatigen Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben

werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift im Gemeindeamt Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L. einzulegen.

Krauschwitz, den 23.10.2019

Mönch
Bürgermeister



Öffentliche Sitzungen

Zu den öffentlichen Sitzung des Gemeinderates (die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Gemeinderat:

Dienstag, 19. November 2019

18.00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung

Ortschaftsrat:

Donnerstag, 21. November 2019

18.00 Uhr in Klein Priebus, FFw



Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Erzieherstelle (m/w/d)

für die Kindertageseinrichtung „Spatzennest“ in Sagar mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden durchschnittlich aus.

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf 1,5 Jahre befristet, eine Verlängerung oder Entfristung nicht unwahrscheinlich.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher oder eine vergleichbare Qualifikation

Arbeitsort:

Schulstraße 27 - 02957 Krauschwitz - OT Sagar
Entgeltzahlung nach Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TvöD) SuE S8a.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnis) senden Sie bitte bis zum **21.11.2019** an die Gemeindeverwaltung Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz i.d. O.L., E-Mail: iv@gemeinde-krauschwitz.de

Ansprechpartner:

Herr Schindler, Telefon: 035771 52539



Beschlüsse

- Nr. 68/2019 über die befristete Einstellung eines Mitarbeiters Gebäudeverwaltung/Energiemanagement/Bauverwaltung
- Nr. 69/2019 über die Vergabe von Planungsleistungen
- Nr. 70/2019 über die fristgemäß erhobenen Einwände zum Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2019/2020
- Nr. 71/2019 über die Lesung und den Beschluss zum Haushaltsplan und zur Haushaltssatzung 2019/2020
- Nr. 72/2019 über eine Spendenannahme
- Nr. 73/2019 über die Vergabe von Leistungen
- Nr. 74/2019 über die nachträgliche Aufnahme vergessener Flurstücke in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.
- Nr. 75/2019 über die Vergabe von Bauleistungen
- Nr. 76/2019 über die Vergabe von Bauleistungen
- Nr. 77/2019 über die 2. Änderungssatzung zur Elternbeitragsatzung
- Nr. 78/2019 über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2018 - 31.12.2018 der Erlebniswelt Krauschwitz GmbH
- Nr. 79/2019 über Sitzungstermine des Gemeinderates für 2020

**Gemeinderatsarbeit****Beschluss über die befristete Einstellung eines Mitarbeiters Gebäudeverwaltung/Energiemanagement/Bauverwaltung**

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die Einstellung eines Mitarbeiters zum 01.10.2019, befristet bis zum 31.03.2023, als Tarifbeschäftigter mit zugewiesenen Aufgaben im Bereich Gebäudeverwaltung/Energiemanagement/Bauverwaltung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 27 Stunden.

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Rüdiger Mönch, das Ingenieurbüro Ussath aus Krauschwitz i.d. O.L. mit den folgenden Planungsleistungen:

Grundlagenermittlung und Gesamtkostenschätzung für die FM-Beantragung und der Angebotssumme in Höhe von 8.471,61 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss über die fristgemäß erhobenen Einwände zum Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2019/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. stellt fest, dass keine Einwände/Hinweise zum Haushaltsplan 2019/2020 zu berücksichtigen sind.

Beschluss über die Lesung und Beschluss zum Haushaltsplan und zur Haushaltssatzung 2019/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2019/2020 in der den Gemeinderäten vorliegenden Fassung (Variante 4.1. vom 27.09.2019).

Beschluss über eine Spendenannahme

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die Annahme der Spende der Jagdgemeinschaft Klein Priebus in Höhe von 200 € an die Ortsfeuerwehr Klein Priebus.

Beschluss über die Vergabe von Leistungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Rüdiger Mönch, der Firma BTL-Brandschutztechnik Leipzig, den Auftrag VOL 2019-02 zur Ersatzbeschaffung von Schutz- und feuerwehrtechnischer Ausrüstung, für die Gemeindefeuerwehr Krauschwitz mit der Angebotssumme in Höhe von 28.147,07 € (brutto) zu erteilen.

Beschluss über die nachträgliche Aufnahme vergessener Flurstücke in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die nachträgliche Aufnahme von Teilstücken der Flurstücke 256/1 mit einer Fläche von ca. 712 m²; 256/2 mit einer Fläche von ca. 70 m² und 257 mit einer Fläche von ca. 182 m² im Flur 2 der Gemarkung Sagar in das Straßenbestandsverzeichnis für Ortsstraßen Blatt-Nr. 43 und der Bezeichnung „In den Wiesen“ sowie den Erlass einer Eintragungsverfügung.

Der Wesentliche Inhalt der Eintragungsverfügung des ergänzenden Bestandsverzeichnisses, die Dauer der öffentlichen Auslegung von 6 Monaten und die Rechtsmittelbelehrung sind im Gemeindeboten der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. öffentlich bekannt zu geben.

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Rüdiger Mönch, die Firma Malerbetrieb & Service A. Krupper aus Boxberg/OT Klitten mit den Bauleistungen: Malerarbeiten in der Grundschule Sagar mit der Angebotssumme in Höhe von 47.330,92 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Rüdiger Mönch, die Firma Albö Raumausstattung GmbH mit den Bauleistungen: Erbringung von Bodenlegerarbeiten in der Grundschule Sagar mit der Angebotssumme in Höhe von 35.855,01 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss über die 2. Änderungssatzung zur Elternbeitragsatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die 2. Änderungssatzung zur Elternbeitrags-

satzung in der Fassung des Entwurfes vom 30.09.2019.

Beschluss über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2018 – 31.12.2018 der Erlebniswelt Krauschwitz GmbH

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, in seiner Funktion als Gesellschafter der Erlebniswelt Krauschwitz GmbH, eine Gesellschafterversammlung abzuhalten und dort folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 mit einer Bilanzsumme von 330.203,69 € und einem Jahresüberschuss von 10.477,57 € wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.
3. Dem Geschäftsführer Herrn Hans-Jörg Funda wird für das abgelaufene Geschäftsjahr Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das abgelaufene Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Beschluss über Sitzungstermine des Gemeinderates für 2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt folgende Sitzungstermine des Gemeinderates Krauschwitz für 2020:

21. Januar und 18. Februar.

Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung Krauschwitz.



**AMTSBLATT
DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ i.d. O.L.
mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern,
Werdeck, Podrosche und Klein Priebus**

**GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.**

Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52528

E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de

Internetadresse: www.krauschwitz.de

	Sprechzeiten:	Dienstzeiten:
Montag	keine	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	keine	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	keine	07.00 - 12.00 Uhr

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz
Erscheinungstermin: monatlich Einzelpreis: 1,00 €
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist
Bürgermeister R. Mönch oder sein Vertreter im Amt, für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.
Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats, Verschiebungen werden bekannt gegeben
Beiträge und Anzeigen an:
meldewesen@gemeinde-krauschwitz.de



Ende des amtlichen Teils



Mitteilungen

Volkstrauertag in Krauschwitz

Werte Mitbewohner,
die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. führt wie in den vergangenen Jahren Gedenkveranstaltungen mit Kranzniederlegung zum Volkstrauertag durch.

Am 17. November treffen sich jeweils um 10 Uhr Vertreter des Gemeinderates an der Kriegsgräberanlage auf dem Krauschwitzer Friedhof, Friedhofsweg und Vertreter des Ortschaftsrates auf dem Friedhof Podrosche.

Wir bitten um eine zahlreiche Teilnahme an den Gedenkveranstaltungen.

Rüdiger Mönch - Bürgermeister
Marco Fleischer – Ortsvorsteher



Hauptamt

Hinweisblatt der Gemeinde Krauschwitz i.d.O.L. zum Freischneiden von öffentlichen Verkehrsflächen und weiteren Anliegen
 Hecken, Sträucher und Bäume wachsen im Laufe des Jahres stark, deshalb sollten sie frühzeitig zurück geschnitten werden (eigenständig, ohne Aufforderung!)
Warum? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen. Dies muss nicht sein. Alle Haus- und Grundstücksbesitzer informieren wir ausdrücklich über Ihre „Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen“ an öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen. Rein vorsorglich sei diesbezüglich auf eine Schadenshaftung bei Unfällen oder Sachbeschädigungen hingewiesen!
 Die Verpflichtung Anpflanzungen bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, ist im Straßengesetz

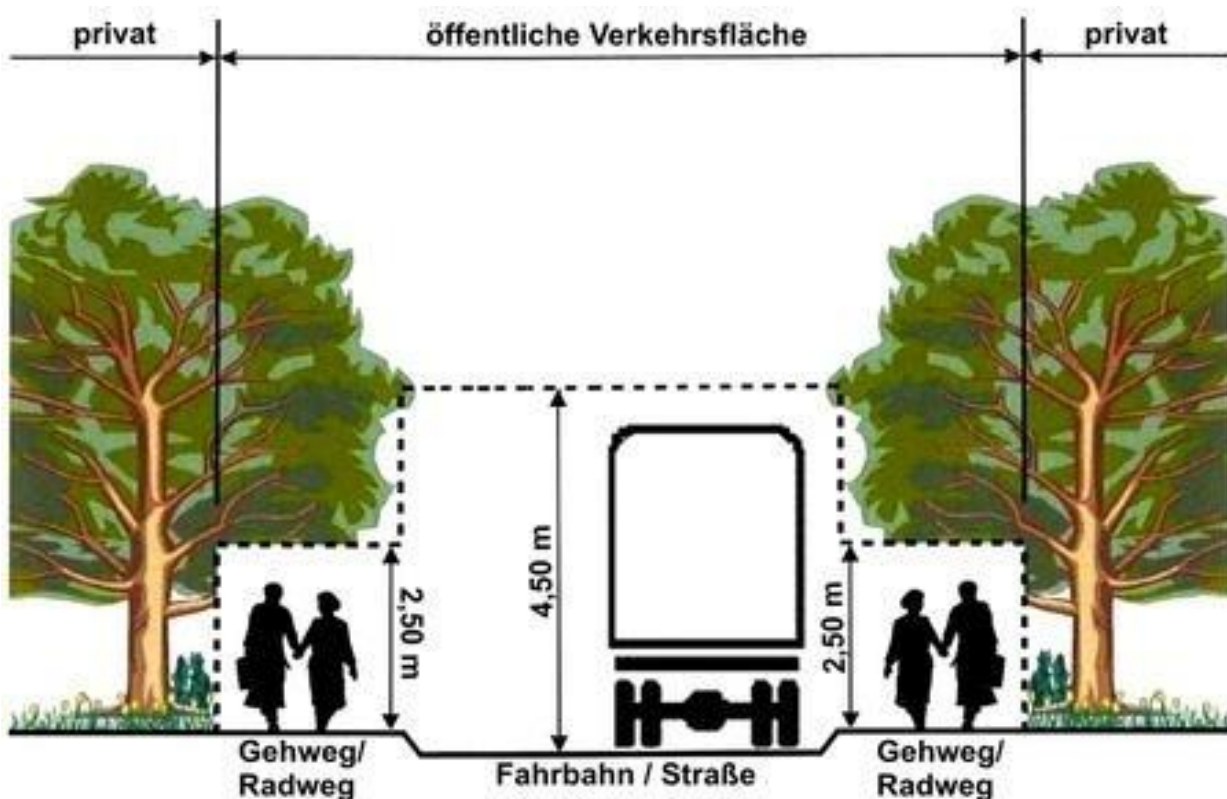
geregelt. Demnach sind Anpflanzungen aller Art soweit diese die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können verboten. Der Überhang von Anpflanzungen stellt überdies auch eine Verkehrsgefährdung nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) dar. Demnach ist es nach § 32 Abs. 1 StVO verboten, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen oder Gegenstände (Steine) **auf Straßen/Wege/Gehwege und die Bankett-Bereiche einzubringen oder dort liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert wird.**

Wer für solche verkehrswidrigen Zustände verantwortlich ist, hat diese unverzüglich zu beseitigen. In diesem Zusammenhang weisen wir Grundstücksbesitzer und Nutzer von Flächen auf die freizuhaltenen „**Licht-raumprofile**“ über Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen hin, so informieren wir Sie:

dass der Luftraum über der Straße mit einer lichten Höhe von 4,50 m über der Fahrbahn und den Straßenbanketten freigehalten wird.

Dies stellt die Durchfahrtshöhe für LKWs bzw. Rettungsfahrzeugen/Feuerwehren sicher.

(Siehe Darstellung)



Unsere Zusammenfassung zur „Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen“:

1. Über die Fahrbahn ragende Äste und Zweige von Baumkronen oder Sträuchern sind so rückzuschneiden,
2. Über Geh- und Radwege sind Hecken, Sträucher und Bäume mit einer lichten Höhe von 2,50 m über den Wegen auszuschneiden (denken Sie an Schnee und Regen).
3. Seitlich müssen Anpflanzungen mindestens 50/80 cm Abstand zum Fahrbahnrand haben. Schneiden Sie deshalb alle seitlichen Bepflanzungen an Geh- und Radwegen sowie an Straßen in der vegetationslosen

Zeit (Oktober – Februar eines Jahres) bis zu Ihrer Grundstücksgrenze zurück!

4. Vor allem bei Hecken sind regelmäßige und ausreichende Rückschnitte notwendig und unerlässlich, um die Anpflanzungen über Jahre hinweg auf Grundstücksgrenze zu halten und somit einen späteren Schnitt in den Bestand der Hecke nach Aufforderung der Ämter der Straßenbaulast zu vermeiden.

5. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Anpflanzungen aller Art stets so nieder gehalten werden, dass sie nach dem Sächs. Straßengesetz nicht die „Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs“ beeinträchtigen. Um eine ausreichende Übersicht im Sichtdreieck für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, gilt die Probefahrt, um eine Sicht zur Freihaltung (ca. 0,80 m bis 1 m) zu sichern.

6. Gleichzeitig bitten wir um Mitwirkung bei der Freihaltung der Grundstücksseiten an Verkehrszeichen, Verkehrsspiegeln und Straßenleuchten, damit unterstützen Sie unseren Bauhof und Dritte mit Auftrag. Die Anpflanzungen sind so zurück zu schneiden, dass die Verkehrszeichen von allen Verkehrsteilnehmern ständig rechtzeitig ohne **Sehbeeinträchtigung wahr-**

genommen werden können. Dies betrifft auch unsere Wälder an Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb der Ortslage, denn auch hier gibt es jährlichen Zuwuchs, der besonders Radfahrer und Schulkinder verunsichert und dazu gefährdet!

Kommen Sie mindestens 1 x jährlich der eigenen Verkehrssicherungspflicht an den Grundstücksflächen nach und halten das Ergebnis in einem Nachweisheft für sich bereit, um im Schadensfall nach dem BGB gesichert zu sein! Halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze und entscheiden sich für langsam wachsende Pflanzen.

7. Denken Sie auch an **die Sichtbarkeit der Hausnummern**, jeder kann den Rettungsdienst mit Notarzt, Polizei und Feuerwehr brauchen, dass Schild muss von der Straße aus sichtbar sein. Die Sicht darf nicht durch Bäume, Sträucher, rankende Pflanzen, Vordächer o.ä. behindert werden.

Wir danken Ihnen für die Mithilfe und die Beachtung der Hinweise!

P. Rettig
Sachbearbeiterin OW



Pressemitteilungen

Geschäftsstelle Görlitz



1. Forum Arbeitsrecht
Änderungen die Sie kennen sollten

Wenn sich im Arbeitsrecht etwas ändert, sind Unternehmen gefordert. Im November widmen wir uns wieder der sich ständig wandelnden Rechtsprechung im Arbeitsrecht. Dieter Merz, renommierter Fachanwalt für Arbeitsrecht von der Kanzlei Merz & Stöhr aus Dresden, wird aktuelle Themen der Gesetzgebung anhand praxisnaher Beispiele und aus der aktuellen Rechtsprechung zum Arbeitsrecht ausführlich erläutern und einen Ausblick zu Neuerungen im kommenden Jahr geben. Dieter Merz ist ausgewiesener Experte im Bereich Arbeitsrecht und betreut das Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht, insbesondere Unternehmensverkäufe und -nachfolgen.

Zudem stehen Themen wie Arbeitszeiterfassung und das Geschäftsgeheimnisschutzgesetz auf der Agenda. Das Forum Arbeitsrecht findet am 25.11.2019, von 15:00 bis 18:00 Uhr, in der IHK-Geschäftsstelle Görlitz und am 28.11.2019, von 15:00 bis 18:00 Uhr, im E-Werk der Stadtwerke Weißwasser statt. Interessierte Unternehmer können sich bis zum 14.11.2019 im Internet unter www.dresden.ihk.de/D102164 anmelden.



2. Veranstaltung: Handel, Dienstleistung im Wandel
Der individuelle Weg - voneinander lernen
Handel und Dienstleistungen im Wandel - noch nie zuvor hat diese Aussage so gestimmt wie heute. Kaum andere Branchen sind so stark von strukturellen Veränderungen und einer Dynamik der Betriebs- und Vertriebstypen geprägt wie der Handel und die Dienstleistungen. Beide befinden sich folglich im Spannungsfeld zwischen veränderten Kundenerwartungen und einem Technologiedruck, der sich aus der Wettbewerbsdynamik ergibt. Was aber kann man tun als stationärer Händler oder Dienstleister? Marica Pawlik ist Betriebsberaterin beim Handelsverband Sachsen e. V. in Ostsachsen. Dieser versteht sich als die vereinte Kraft der Unternehmen des Einzelhandels und der Dienstleistungen im Freistaat Sachsen.

Als Betriebsberaterin verfügt sie über einen breiten Erfahrungsschatz mit aktuellen Begebenheiten und Trends aus der Branche. In der Verbesserung der eigenen Kommunikation liegt nach Axel Krügers Erfahrung einer der größten ungehobenen Schätze. Über 20 Jahre als Konzeptioner und Kontakter, davon mehrere Jahre in einem internationalen Konzern, haben Krüger alle Spielarten gelungener und misslungener Kommunikation kennenlernen lassen. Dieses Wissen gibt er als begeisterter Trainer und Coach gerne weiter. Der hervorragende Koch und Weinkenner betrieb über viele Jahre ein eigenes Restaurant und kann mit einem Fallschirm sicher landen. Die kostenfreie Veranstaltung findet am 07.11.2019, von 19:00 bis 21:00 Uhr, in der IHK-Geschäftsstelle Görlitz statt. Interessierte Unternehmer können sich bis zum 30.10.2019 anmelden www.dresden.ihk.de/D102152 anmelden.

Ihr Ansprechpartner: Matthias Hoyer Tel.: 03581 4212-31
E-Mail: hoyer.matthias@dresden.ihk.de



Sport, Kultur & Angebote

Termine

- 09./10.11. Kulturhaus Sagar, Kunst im Kulturhaus
- 16.11. Erlebniswelt Krauschwitz
Lange Saunanacht – Weltreise, bis 24 Uhr
- 17.11. Gemeinde Krauschwitz, Volkstrauertag
- 23.11. Karnevalsvereine
2. Neißefasching, Gasthaus „Zur Linde“
- 29.11. Erlebniswelt Krauschwitz, Winterfunkeln
- 29.11 - 01.12. Töpferei Najorka, Adventsausstellung
- 30.11. Gewerbetreibende / Vereine Adventsfest
14:30 Uhr Gemeinde Krauschwitz
- 01.12. Erlichthof Rietschen, Wichtelfest, 10 -17 Uhr
- 01.12. Gemischter Volkschor „Eintracht“
Bad Muskau e.V. Weihnachtskonzert im
Gasthaus „Zur Linde“, 15 Uhr



Förderverein Museum Sagar e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,
die Ausstellungssaison 2019 ist am 03. Oktober zu Ende gegangen.
Bis zu diesem Tag haben etwa 2.300 Gäste unser Museum besucht. Davon waren drei Viertel „reine“ Besucher des



Museums und ein Viertel Teilnehmer an Veranstaltungen, Projekttagen von Schulklassen und diverse Vermietungen unseres Aktionsgebäudes.

Nun hat das Museum noch bis zum 29. November von Dienstag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

Danach sind Besichtigungen, Führungen oder Vermietungen für z.B. Weihnachtsfeiern nur nach rechtzeitiger Anmeldung

unter der Tel.-Nr.: 035771 60896 oder der E-Mail-Adresse info@museum-sagar.de möglich.

Trotz des Saisonendes gehen die Aktivitäten in unserer Einrichtung weiter.

So wird am Donnerstag, den 28. November ab 18:00 Uhr im Aktionsgebäude das traditionelle Adventsgestecke-Basteln unter kompetenter Anleitung aus mitgebrachten Materialien stattfinden. Interessierte sind herzlich willkommen. Um einen Unkostenbeitrag von 2,00 € für die Raumkosten wird gebeten.



Am Samstag, den 14. Dezember ist eine vorweihnachtliche Weinverkostung der hervorragenden Weine vom Weingut „Marbachs Wolfshügel“ mit dem Winzer Hubert Marbach aus Jerischke zu erleben. Diese Veranstaltung ist ein Novum für unser Museum, das Interesse daran ist bisher sehr rege. Nach dem 30. Oktober werden die Eintrittskarten ausgegeben.

GTA „Schatzsucher-Report“

Die Schatzsucher waren wieder im Museum und beschäftigten sich mit dem Thema „Was ist ein Museum?“

Dass in einem Museum nicht nur Dinge aus der Vergangenheit aufbewahrt werden, sondern auch historisches Handwerk zu den „Schätzen“ gehört, erfuhren sie durch das eigene Tun. Werner Jank, der Schmied des Museums, zeigte den Kindern, welche Werkzeuge der Schmied braucht und wie man damit Eisen formen kann. Jedes Kind, das wollte, konnte sich selbst beim Schmieden ausprobieren.



E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e.V.



Ausstellung „Kunst im Kulturhaus“

Zum nun schon 6. Mal veranstaltet der Kulturhausverein Sagar in den Räumlichkeiten seines Kulturhauses „Kunst im Kulturhaus“. Mit dabei sind 23 Aussteller, darunter auch die örtliche Kita und Grundschule. Die Werke umfassen die Bereiche Malerei, Holzkunst, Strick- und Nähkunst, Keramiken und zum zweiten Male eine Aktfotoausstellung. Zu sehen ist die Ausstellung

am 9. November von 14 - 17 Uhr und am 10. November von 10 - 16 Uhr.

T. Täuber



Veranstaltungen

Sorauer Platz 2 (mittlerer Pavillon)
02943 Weißwasser/O.L.

14. November 2019 um 17.00 Uhr

Fachbereich: **Innere Medizin**

Thema: Schlaganfälle

Referentin: Oberärztin Dr. med. Katrin Rösler

Die Veranstaltungen sind kostenfrei,
ein Getränkebuffet wird gereicht.

Rückfragen an die Marketingbeauftragte:

Tel.: 03583 88-4002 / E-Mail: marketing@mg-ig.de



Seniorenweihnachtsfeiern

Mit großen Schritten geht das Jahr 2019 seinem Ende entgegen. Wie alljährlich im Dezember laden wir Sie wieder recht herzlich zu den Seniorenweihnachtsfeiern ein:



**Am Donnerstag, den 05. Dezember 2019
in das Gasthaus „Zur Linde“ Krauschwitz.**

**Am Dienstag, den 10. Dezember 2019
nach Klein Priebus „NeiBetreff“.**

**Am Donnerstag, den 12. Dezember 2019
in das „Kulturhaus“ Sagar.**



Beginn ist jeweils 15.00 Uhr.

Mit einem kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee, Stollen und einem kleinen Programm wollen wir das Jahr 2019 ausklingen lassen und Sie auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Wir freuen uns Sie auch in diesem Jahr wieder zu unseren Gästen zählen dürfen.

Für unsere Senioren aus den Ortsteilen wird für die Hin- und Rückfahrt wieder ein Taxi bereitgestellt. Abfahrtszeiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen.

V. Himpel
Seniorenbetreuung



Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz 2020

Das traditionelle Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz findet am Sonntag, dem

5. Januar 2020 um 16 Uhr im Bürgerhaus Niesky,

Muskauer Str. 35 statt. Landrat Bernd Lange lädt alle Musikfreunde herzlich ein, gemeinsam das neue Jahr musikalisch zu begrüßen. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt ihr 3. Philharmonisches Konzert mit dem Titel „Pikant“. Gespielt werden Werke von Emmerich Kálmán, Zoltán Kodály, Béla Bartók und Johann Strauß jr. Generalmusikdirektorin Ewa Strusińska wird dirigieren. Solist ist Luigi Gaggero am Cimbalom.

Eintrittskarten gibt es **ab 4. November** im Vorverkauf im Bürgerhaus Niesky, Montag bis Donnerstag 10 bis 17 Uhr sowie Freitag 10 bis 16 Uhr (19 Euro, Schüler, Studenten: 14 Euro).



Aufruf zum Arbeitseinsatz

Friedhof Krauschwitz, Kirchstraße

Werte Einwohner von Krauschwitz, der Herbst hat seinen Einzug gehalten und das bunte Laub fällt wieder.

Deshalb möchten wir, wie in jedem Jahr, einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Krauschwitz, Kirchstraße durchführen.

Treffpunkt ist am 15. November 2019 (Freitag) um 12:30 Uhr. Wenn die Möglichkeit besteht, bringen Sie bitte eine Harke mit. Den Abtransport übernimmt der gemeindliche Bauhof.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr fleißiges Mitwirken!

Thomas Najork – Stellvertreter des Bürgermeisters



Raumpioniere



Liebe Zukunftslustige, wir freuen uns außerordentlich, euch und Sie zur Auftaktveranstaltung unserer Kinoreihe „Raumpioniere entwickeln Regionen“ am Freitag, dem 15.11.2019 um 17 Uhr ins LebensGut Pommritz einzuladen.

Wir zeigen den Film „Die Siedler am Arsch der Welt“. Nach dem Film sind wir gespannt auf den Austausch mit den Raumpionieren und Protagonisten des Films Lara Mallien (Herausgeberin des Magazins Oya) & Johannes Heimrath (Autor, Unternehmer, Berater), Prof. Raj Kollmorgen (TRAWOS-Institut für Transformation und sozialen Wandel) und Thomas Zschornak (Bürgermeister von Nebelschütz, der Gemeinde mit einer Warteliste für Dorfbewohner, der sich von Johannes Heimrath begleiten und beraten lässt).

Lara Mallien und Johannes Heimrath zogen Mitte der 90er Jahre mit ihrer Gemeinschaft nach Klein Jasedow – ein kleines Dorf am Peenestrom. Milde gesagt war da nichts zu dieser Zeit außer 70% Arbeitslosigkeit. Innerhalb von nun knapp 25 Jahren gelang es durch ihre vielfältigen Initiativen, die Region zu beleben. Sie bauten ein Unternehmensnetzwerk auf, stellten die Leute vor Ort an, gründeten eine Schule, bauten ein Dorfgemeinschaftshaus und das alles aus einer zutiefst menschlichen Haltung heraus. Viele neue Menschen siedelten sich an oder kamen zurück. Nachdem der Oberlausitzer CDU-Bürgermeister Thomas Zschornak diesen Film gesehen hatte, war er so begeistert, dass er Kontakt aufnahm und sich und die Gemeinde bis heute beraten lässt. Inzwischen führt Nebelschütz eine Warteliste für neue Dorfbewohner.

Der Film begleitet die Klein Jasedower einige Jahre durch alle Höhen und Tiefen. Mehr über Klein Jasedow und die Protagonisten des Filmes haben wir hier geschrieben: <http://www.raumpioniere-oberlausitz.de/stroh-zu-gold-im-lassaner-winkel/>

Der Eintritt ist kostenlos, ebenso Pommritzer Apfelsaft und Osmose-Wasser. Andere Getränke & Suppe & Brot gibts gegen Bargeld.

Wir haben einen großen Wunsch: Bitte bringt/bringen Sie Menschen mit, die vielleicht nur ganz selten mal oder auch nie, so eine Veranstaltung besuchen würden – zum Beispiel eure/Ihre Nachbarn. Dann wird es viel spannender mit dem Austausch.

Bitte hier anmelden:

willkommen@raumpioniere-oberlausitz.de

Wir bieten von 17 bis 21 Uhr eine kostenlose Kinderbetreuung an. Bitte auch mit anmelden.

Das LebensGut Pommritz liegt auf der Strecke Görlitz-Dresden, man kann es prima mit dem Zug erreichen. Übernachtungen werden auch angeboten.

Das Zukunftskino wird gefördert, wofür wir unseren Dank aussprechen wollen an die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und das Programm Neulandgewinner der Robert-Bosch-Stiftung:

Weitere Termine für das Zukunftskino planen wir derzeit für 2020.

Blendwerck

Arielle Kohlschmidt & Jan Hufenbach Podroscher Str. 26
02957 Krauschwitz OT Klein Priebus

Telefon: 035775 41664 Internet: www.blendwerck.de

RAUMPIONIERSTATION OBERLAUSITZ

Landebahnen für landlustige Städter

www.raumpioniere-oberlausitz.de



Schulen

Oberschule Krauschwitz

Einladung zum Adventsmarkt



Am **29.11.2019** findet an der Oberschule Krauschwitz zum **7. Mal ein Adventsmarkt** statt.

In der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit im weihnachtlich gestalteten Schulgelände in gemütlicher Atmosphäre

- einem Weihnachtsprogramm zu lauschen,
- von den Schülern liebevoll selbst vorbereitete Weihnachtsgeschenke zu erwerben oder selbst beim Gestalten tätig zu werden.

Für das leibliche Wohl ist durch außergewöhnliche bzw. traditionelle Speisen und Getränke gesorgt.

Lassen Sie sich durch und mit unseren Schülern auf die Weihnachtszeit einstimmen.



Kooperation zwischen der Oberschule Krauschwitz, der IHK Dresden und 10 Unternehmen der Region.

Am 26.09.2019 wurde in Krauschwitz durch die Oberschule „Geschwister Scholl“ Krauschwitz und 10 regionalen Unternehmen sowie der IHK Dresden eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.



(Foto: Lausitzer Rundschau)

Ziel ist es, der starken Abwanderung von jungen Fachkräften entgegenzuwirken. Dadurch sollen die Schüler frühzeitig mit den Unternehmen und ihren Anforderungen vertraut gemacht werden.

Die Unternehmen haben die Möglichkeit, sich im Januar beim Tag der offenen Tür in der Schule zu präsentieren, sowie in der Projektwoche zum Bewerbungstraining als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Auch stehen den Krauschwitzer Schülern die Angebote der Praktika und Ferienarbeit in den entsprechenden Betrieben offen.

Carola Kästner



Kinderbetreuung

Kita „Spatzennest“

Deutsch-polnisches Treffen – Kita Sagar

Erzieherinnen und Lehrerinnen der Kindertagesstätten aus der Kita Sagar, aus der Kita Przewóz sowie aus der Grundschule Piotrow und Lipna zu einem Erfahrungsaustausch. Es wurde über die Projekte im vergangenen Schuljahr gesprochen und diskutiert, neue Pläne geschmiedet, Verbesserungsvorschläge unterbreitet bzw. Schwierigkeiten zu einzelnen Treffen ausgeräumt. Da wir vier Einrichtungen sind, war es wirklich schwierig, gemeinsame Termine zu finden. Ideen sind reichlich vorhanden, jedoch müssen sie auch realistisch umsetzbar sein. Jeder hat ja für sich selbst schon einen Jahresplan mit wichtigen Vorhaben. Wir waren jedoch alle flexibel und sind uns schließlich einig geworden. Mit einem lustigen Kegelwettbewerb beendeten wir das Treffen.

Kurz zu unseren geplanten Begegnungen:

- 1) Nächste Woche Herbstfest in Piotrow
- 2) Zwergen Weihnacht, Sagar
- 3) Karneval in Lipna
- 4) Frühlingsfest in Piotrow
- 5) Wald Tag in Jannikow (organisiert von Przewóz)
- 6) Exkursion nach Zentendorf (organisiert von Sagar)
- 7) Ausflug in den Tierpark nach Weißwasser (organisiert von Sagar)
- 8) Gemeinsame Programmgestaltung zum Heimatfest in Pechern
- 9) Sportfest in Przewóz
- 10) Erfahrungsaustausch in der Kita Spatzennest in Sagar

Ja, zehn Treffen in zehn Monaten! Das soll einmal einer nachmachen! ;)

An dieser Stelle möchte ich unserer Polnisch Lehrerin

Frau Rogoz herzlich für ihren Einsatz in unserer Einrichtung danken. Sie kommt jeden Montag zu uns und unterrichtet in zwei Gruppen die polnische Sprache. Die Kinder gehen gerne dorthin und haben schon sehr viel bei ihr gelernt.

Der Unterricht ist für alle kostenlos.

Erzieherin Bettina Hieke



Kita „Sonnenstrahl“

Auf ins neue KiTa-Jahr

In diesem Jahr haben wir 13 Vorschulkinder, welche die letzte Zeit im Kindergarten genießen und viele Höhepunkte gemeinsam erleben werden. Die Vorschule ist auch schon gestartet und wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit der Grundschule Sagar. An unserem organisatorischen Elternabend wurde der neue Elternrat für zwei Jahre gewählt. Es wurden wichtige Termine bekannt gegeben und Fragen und Anliegen der erschienenen Eltern geklärt.

Nun stecken wir auch schon mitten im Herbst und feierten diesen mit unserem Erntedankfest am 10.10. mit einem kleinen Programm aus jeder Gruppe und gemeinsam mit Herr Gelfert und seiner Puppe Anna. Am 11.11. begehen wir dann in der Kirche und mit dem traditionellen Laternenumzug unser Martinsfest. Dabei freuen wir uns schon auf rege Unterstützung und Teilnahme. Es wird von den Vorschülern ein kleines Programm aufgeführt, Lieder und Gedichte gemeinsam vorgetragen und in Vorbereitung darauf, fleißig Laternen im Kindergarten gebastelt.

Die Kinder sind auch schon ganz gespannt auf die vielen Auftritte in den Altenheimen und zur Seniorenweihnacht, wo wir schon ab Sommer Anfragen erhielten, um gemeinsam schöne Momente zu erleben. Wir haben also noch einiges dieses Jahr vor!



Herbstschätze

Kitaleiterin A. Noatsch



Dankeschön

an Tagesmutter Sylke Hedtke

nach einer langjährigen Tätigkeit hat Frau Hedtke zum 01.10.2019 ihre Tagespflegestelle geschlossen.

Wir möchten uns bei Frau Hedtke für die geleistete Arbeit, ihre Zuverlässigkeit, ihr Engagement und den liebevollen Umgang mit den Kleinsten unserer Gemeinde sowie aus der Umgebung recht herzlich bedanken.

In ihrem neuen beruflichen Tätigkeitsfeld wünschen wir Frau Hedtke viel Erfolg und Freude.

M. Vogt
Sachbearbeiterin Kitas



Hinweise & Allgemeines

Arbeitskreis „Eiszeitdorf“

Pfeiler- und Kammerbruchbau

In diesem Artikel wird ein typisches Abbauverfahren im Untertagebetrieb dargestellt, welches im Kohlebergbau im Muskauer Faltenbogen Verwendung fand. Da neben der Übertageförderung auch der Kohle in die Tiefe gefolgt wurde, musste der Neigungsrichtung entsprechend eine Möglichkeit gefunden werden, eine effektive Bergung des Bodenschatzes zu garantieren. Die teils steil abfallenden Flöze erforderten eine Variante in Form von mehrere Sohlen untereinander; im Gegensatz zum Tagebau mit nur einer Ebene.



Bild 1: Braunkohleabbau im Tiefbauverfahren

Dabei ging es im Wesentlichen um den 2. miozänen Flöz Horizont, der in seiner Mächtigkeit samt dem Ober- und Unterbegleiter unterschiedlich ausgeprägt war. Mit dem hier verwendeten Verfahren, dem Pfeilerbruchbau war man in der Lage, sich allen Gegebenheiten in vertikaler und horizontaler Richtung gut anzupassen. Prinzipiell wurde die Lagerstätte in mehrere Sohlen aufgeteilt, welche in Ihrer räumlichen Ausdehnung die

Vorräte nahezu komplett erschlossen. Ohne das erwähnte Verfahren wäre allerdings ein großer Hohlraum entstanden, wobei das Deckgebirge nicht mehr stabil geblieben wäre. So wurde eine Hauptstrecke angelegt mit zwei Gleisen für einen kontinuierlichen Verkehr; und zwar bis zum Ende des jeweils abzubauenen Bereiches. Zur Kohlegewinnung wurden nun Nebenstrecken aufgeföhren, von denen aus der eigentliche Abbau durchgeführt wurde. Begonnen wurde am Ende der Strecken, meist zweiflügelig in Richtung Schacht. Der gesamte Transport, die Beladung usw. wurde in Handarbeit ausgeführt, so das Befüllen der Förderwagen als auch das Verbringen dieser zum Schacht; oder per Schubkarre und mittels Handhaspel und Fördergefäß nach Übertage. Die Maße der Querschläge betrug 16 Meter und das vier Mal hintereinander, weil bis 65 Meter zuschlagsfrei von Hand gefördert werden musste. Üblich waren einseitig kippbare Wagen mit 0,6 Kubikmeter Inhalt. Hierbei entstand eine schachbrettartige Grundfläche, Blockmaß der Kammern ca. 20 Quadratmeter und 4-5 Metern Höhe, welche kontinuierlich mit Stempeln zur Versteifung versehen wurden. Anschließend erfolgte nach der Auskohlung das Rauben der Zimmerung und das Hangende fiel zu Bruch. Nach vorangegangener Bergung des Materials und des Ausbaues wartete man das Ende des „zu Bruch gehens“ ab bis die Kohleschwebe der Firste und der darüber liegende „Alte Mann“ (ab der 2. Sohle) zur Ruhe kamen. Dabei wurden zwischen den Brüchen schmale Kohlebeine stehen gelassen, die ein Hereinrollen des Materials in den nächsten Raum verhindern sollten.

Durch die Kohlebeine und die Firste bewegten sich die Abbauverluste bei 30-50%. Wenn auf der obersten Sohle mehrere Reihen (ca. 20m) Richtung Rolloch abgebaut waren, konnte mit der ersten Bruchreihe der zweiten Sohle begonnen werden.

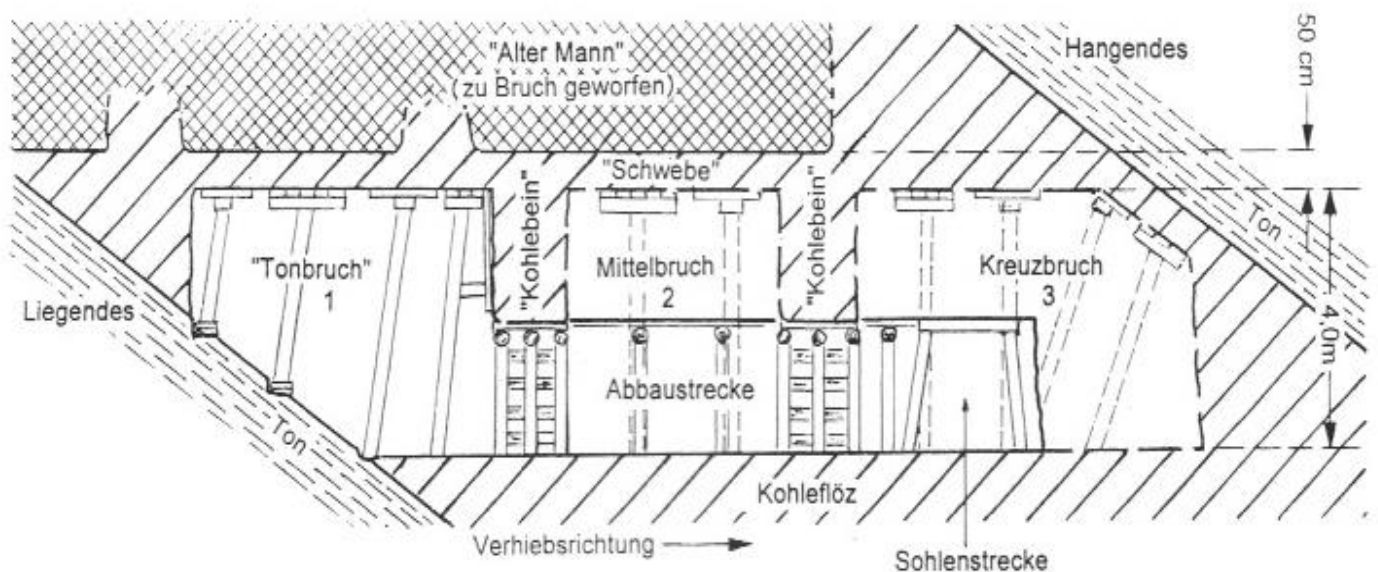
So setzt es sich auch zur dritten und jeder weiteren Sohle fort. Trotz der beim Sturz des hereinbrechenden Materials fortschreitenden Lockerung führte diese Methode zu bis an die Oberfläche reichenden Einbruchstrichtern; allerdings minimierte sich dies bei zunehmender Tiefe.

Da die Lagerstätten meist unter dem Grundwasserspiegel lagen, spielte die Entwässerung eine nicht zu unterschätzende Rolle, Innerhalb einer Anlage konnten die Strecken immer mit Gefälle zu den Schächten geführt werden, durch welche das Wasser per Dampfkraft oder Elektromotoren abgepumpt werden konnte. Diese Technik begrenzte die Maximalteufe des Tiefbaus auf 50-60 Meter. Unter den in Krauschwitz betriebenen Kohlegruben (Matthäus, Hartmann, Eduard, Theresia, Flora-Charlotte, Marie, Anna II, Friedrich und Caroline II) kam mit Ausnahme von Matthäus und Anna II in allen der Tiefbau zur Anwendung.

Bei einer Wanderung auf dem Geopfad kann man südlich des Drachenberg-Kammweges deutlich die aus dem Tiefbau resultierenden Trichterbruchfelder der Grube Caroline II an der Oberfläche sehen. Diese werden auf der Infotafel auf dem Gipfel beschrieben. Ebenfalls sieht man die Formationen auf dem Gelände der Grube Friedrich.

Quellen: Wolfgang Schossig, Manfred Kulke: „Braunkohlebergbau auf dem Muskauer Faltenbogen“; Eckbert Kwast: „Die Beeinflussung der Landschaft im Muskauer Faltenbogen“ Bild 1: Archiv Niederlausitzer Heimatmuseum Spremberg; Bild 2: Wolfgang Schossig

Sven Göhler
AK Eiszeitdorf Krauschwitz



(Querschnitt durch die Abbaue „Tonbruch“, Mittelbruch und Kreuzbruch)



Bibliothek

Die Zweigbibliothek Krauschwitz und die Ausleihstelle Sagar bleiben

von Montag, den 18.11.2019 bis einschließlich Donnerstag, den 21.11.2019 geschlossen!

Ab Montag, den 25.11.2019 haben beide Einrichtungen wieder für Sie geöffnet!

S. Hemmerling



Sozialverband VdK Sachsen e. V.

Ortsverband Weißwasser informiert
Jeden 2. Montag im Monat führt der Sozialverband VdK, OV Weißwasser, seine Sozialberatungssprechstunden am Boulevard durch.

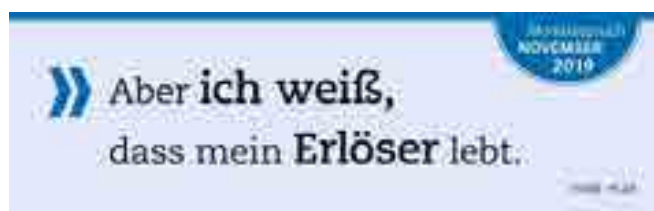
Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten- und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen.

Nächster Termin 11.11.2019

Terminvergabe unter 03576 / 2529986 oder persönlich zu den Ehrenamtssprechzeiten (1. und 3. Donnerstag von 10 – 13 Uhr) (2. und 4. Donnerstag von 14 – 17 Uhr) außerhalb dieser Zeit 03576 / 206853 (Frau Neumann)



Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche - Pechern



Glasklar Glauben

Quelle: <https://christuskirchegrosshansdorf.de/dokumente/monats-sprueche/monatssprueche-2019/>

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pfrn. M. Arndt Pfr. U. Schwäbe	035771 - 60407 035892 - 3223
Mitarbeiter für Jugend u. Gemeinde	Matthias Gelfert	035771 - 819821
Öffentlichkeitsarbeit, Terminvereinbarung	Cornelia Gelfert	035771 - 819821

Wären Sie bei einer der folgenden kirchlichen Veranstaltungen gern dabei?

Wenn Ihnen ein Fahrer fehlt, würden wir gern Abhilfe schaffen.

Melden Sie sich bei uns (035771/819821) und wir versuchen das zu organisieren.

Gemeindeveranstaltungen

Hausbibelkreis I: dienstags 19:30 Uhr bei: Fam. Bartsch, Krauschwitz, Kornblumenweg 67

Hausbibelkreis II: mittwochs 19:30 Uhr, bei: Katja Wünsche in Weißkeißel – 03576 / 22 19 315

Seniorenkreis Krauschwitz: Termin steht noch nicht fest – bitte nachfragen!

Kinderchor: Kinder bis 2.Kl.: Mi, 15Uhr
Kinder ab 3.Kl.: Mi, 15:45Uhr

Kirchenchor: donnerstags, 19:30Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor: freitags, 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Abenteuerland Kirche: 09.11., 10-14Uhr

Konfissamstag: 23.11., 9-14Uhr Weißwasser

Gebetstreff: Dienstag, 05.11., 9Uhr; Donnerstag, 21.11. 18Uhr

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON LÄUFT!

Bis 15. November können noch Päckchen gepackt werden!

Flyer liegen aus!

Abgabemöglichkeit:

Ev. Kirchengemeinde

Krauschwitz bei Fam. Gelfert



Der CVJM Krauschwitz e.V.

lädt herzlich zu folgenden Angeboten ins Gemeindehaus ein:

Weltentdecker

donnerstags, 09:30 – 11 Uhr; für 0- bis 4-Jährige

Jungschar

montags, 16:30 - 18 Uhr; für ca. 7- bis 12-Jährige

Teenietreff montags, 18:00 Uhr

Bibeltreff sonnabends, 20:00 Uhr

Miniclub Sa., 09.11., 9:30Uhr – 11Uhr

Arbeitseinsatz am Kirchplatz am Samstag, 16.11.19

Ab 8.00 Uhr können fleißige Helfer gern zu Harke, Lappen oder Gartenschere greifen und um die Kirche, sowie im Gemeindehaus für neuen Glanz sorgen. Wir danken allen, die sich einbringen.

Gottesdienste und Kindergottesdienste (KiGo)

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste **in der Kirche Krauschwitz** statt.

03.11., **10:30 Uhr** Gottesdienst, **Kirche Podrosche** mit Hl. Abendmahl, Pfr. Schwäbe

16:00 Uhr Gottesdienst ausgestaltet durch den „Hauskreis II“, KiGo

10.11., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; Matthias Gelfert, KiGo

→ Gemeindekirchenratswahl

→ Gemeindemittagessen

♥liche Einladung für jeden!

17.11., 09:30 Uhr Gottesdienst und KiGo



- 20.11., 10:30 Uhr** ökumenischer Abendmahlsgottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfr. Noack und Pfrn. Arndt in **Bad Muskau**
- 24.11., 09:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit M. Gelfert und Kirchenchor, KiGo

Andachten auf den Friedhöfen

- 13:30 Uhr Friedhof Skerbersdorf
14:15 Uhr Friedhof Sagar
15:00 Uhr Friedhof Weißkeißel

- 01.12., 09:30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl zum 1. Advent mit Einsegnung des neuen Gemeindegemeinderates durch Superintendent Dr. Th. Koppehl, KiGo

Kirchenbüro: Kirchstr. 7, 02957 Krauschwitz
Tel/Fax: (035771) 69517/ 640054
Email: kirche.krauschwitz@arcor.de
Sprechzeiten Kirchbüro: **Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr**
Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt
IBAN: DE33350601901566300024 BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche – Pechern
Kontakt CVJM Krauschwitz über M. Gelfert:
035771/819821 oder Thomas Hundt: 0170/4460619



Zusammenkünfte

Jehovas Zeugen aus dem Bereich der Gemeinde Krauschwitz und Umgebung laden zu ihren Zusammenkünften ein. Ort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Bärenstr. 3 in 02943 Weißwasser
Beginn: Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr

Themenübersicht:

Fortlaufende Bibelbetrachtung der Bibelbücher „1.-3. Johannes“, „Judas“ und „Offenbarung“
(Inhalt, Hintergrund, Prophetie)

Besprechung des Buches „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“:

- Jesus lehrt in Peräa auf dem Weg nach Judäa
- Die Auferstehung und das Leben
- Lazarus wird auferweckt
- Zehn werden geheilt – nur einer bedankt sich

Kurzvorträge und Dialoge:

- Liebt weder die Welt, noch das, was zu ihr gehört
- Wir müssen darum kämpfen, in der Wahrheit zu bleiben
- Jehova weiß, was wir brauchen
- Der Ritt der apokalyptischen Reiter

Öffentliche Vorträge (Predigten) Sonntags, 10.00 Uhr:

- 10.11. - Sicherheit in einer unruhigen Welt
17.11. - Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?
24.11. - Wandeln wir mit Gott?
01.12. - Was wird durch die Heilung der Nationen erreicht?

Was sagt die Bibel zu folgenden Themen (Besprechung):

- Armageddon – eine gute Nachricht!
- Sich Jehova bereitwillig unterwerfen – warum und wie?
- Kommt zu mir und ich werde euch neue Kraft geben
- Eine große Volksmenge!

A. Hildebrandt



Einem Kind ein Zuhause geben!

Wir, der Pflegekinderdienst im Landkreis Görlitz, sind immer wieder auf der Suche nach Menschen, die bereit sind, Kindern ein geschütztes und liebevolles Zuhause zu geben.

Wir freuen uns, dass sich bereits so viele Menschen für ein Leben mit einem Pflegekind entschieden haben und hoffen, dass wir noch viele weitere für diese Aufgabe begeistern können, denn die Zahl der Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern bleiben können, wächst. Bereits über 450 Kinder leben im Landkreis Görlitz in Pflegefamilien. Wir suchen Pflegeeltern (Familien, Paare, Einzelpersonen) für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden.

Auch nach Aufnahme eines Pflegekindes lassen wir Sie nicht allein. Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen. Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt?

Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz!
Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de; 03581/6632950
Gern möchten wir Sie auch auf unser Angebot der Infoveranstaltung in Kooperation mit der Volkshochschule aufmerksam machen:
Standort Weißwasser:

**28. November 2019,
17.30 - 19.00 Uhr.**

Die Anmeldung findet direkt über die Volkshochschule statt.



Westkrauschwitzer Narrenzunft

Lebendige Tradition

Am 03.10.2019 war es wieder soweit, gegen 14.15 Uhr rollte der Bus aus dem 750 km entfernten Ottersweier in Krauschwitz ein. An Bord waren 15 Mitglieder des Partnerverein der Otterswierer Leimewängsch. Die Mitglieder der WKNZ Krauschwitz hatten mit einem kleinen Imbiss, Kaffee und einem Empfangssekt alles bestens vorbereitet.

So konnte in den folgenden Tagen den Gästen aus dem Schwarzwald unsere Lausitzer Heimat etwas näher gebracht werden. Am 04.10.2019 stand eine Kahnfahrt im Spreewald auf dem Plan, diese einmalige Komposition aus einer Vielzahl von Fließsen, Erlenwäldern, Siedlungen und Weideflächen war einfach faszinierend für unsere Gäste. Zumal in der Gaststätte in Wotschofska eine Folge des Spreewaldkrimi gedreht wurde, ausgestrahlt im ZDF.

Traditionell stand natürlich auch ein Besuch des Polenmarktes auf dem Programm. Aufgrund des regnerischen Wetters wurde kurzfristig ein Besuch der Pyramide „Cristalica“ in Döbern in das Programm aufgenommen. Diese Sehenswürdigkeit beeindruckte unsere Gäste, mit dem Badener Lied und einem originellen Gastgeschenk hat sich der Besuch aus Ottersweier bedankt. An den Abenden gab es ausreichend Zeit für intensive Gespräche. Einige unserer Freunde aus Ottersweier haben schon über 20 x Krauschwitz besucht. Aber auch die sogenannten „Neulinge“ fühlten sich schnell wohl in unserer Gemeinschaft. Für nächstes Jahr ist dann ein Jubiläumsbesuch der Krauschwitzer WKNZ in Ottersweier geplant. Ob man es glaubt oder nicht, die Zeit ist schnelllebig, es ist der 30. Tag der deutschen Einheit in 2020.

H. Simson



Über Grenzen geschaut Togo

Gelber Reis



Zutaten:

200 g Reis, 20 g Salz, 40 g Gelbwurz, 40 g brauner Zucker,
75 g Rosinen und 500 ml Wasser

Zubereitung:

Den gewaschenen Reis mit allen Zutaten schnell zum Kochen bringen und ca. 25 – 30 Minuten garen. Während des Kochens öfter umrühren.

bon appétit !



Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet Krauschwitz

Immer wieder kommt es zu Schäden und Missständen, die bei der Vielzahl der öffentlichen Einrichtungen, Straßen, Wege und Plätze fast zwangsläufig sind. Die Gemeindeverwaltung ist um schnelle Abhilfe bestrebt, was allerdings voraussetzt, dass diese über einen Schaden informiert wird.

Nutzen Sie das Formular und senden es ausgefüllt

per Fax an **035771 52517** bzw.

werfen es in den Briefkasten ein beim:

Gemeindeamt, Geschwister-Scholl-Str. 100, 02957 Krauschwitz

Geben Sie bitte an, wie Sie für eventuelle Rückfragen zu erreichen sind.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe !

Datum (bemerkt am):		Eingangsvermerk Gemeindeamt:	
Schadensort (Bitte genau bezeichnen bzw. beschreiben)			
zutreffendes bitte ankreuzen			
Straßen, Wege, Plätze		Straßenbeleuchtung	
<input type="checkbox"/>	Fahrbahndecke schadhaft	<input type="checkbox"/>	Straßenlampe ausgefallen
<input type="checkbox"/>	Pflastersteine locker	<input type="checkbox"/>	Straßenlampe flackert
<input type="checkbox"/>	Gehweg beschädigt	<input type="checkbox"/>	Straßenlampe beschädigt
<input type="checkbox"/>	Fahrbahnabsenkung		
Kanaldeckel und Einlaufschächte		Versorgungsleitungen	
<input type="checkbox"/>	Verkehrszeichen beschädigt	<input type="checkbox"/>	Hydranten defekt
<input type="checkbox"/>	Straßennamensschild beschädigt	<input type="checkbox"/>	Wasserrohrbruch
Öffentliche Anlagen/Friedhofsanlagen		Straßenbegleitgrün	
<input type="checkbox"/>	Bank beschädigt	<input type="checkbox"/>	Bankettstreifen verunreinigt
<input type="checkbox"/>	Pflanzen beschädigt	<input type="checkbox"/>	Sturmschaden (Bäume)
<input type="checkbox"/>	Friedhofsanlagen verunreinigt	<input type="checkbox"/>	trockene Äste
<input type="checkbox"/>	Friedhofscontainer voll		
Blumentröge beschädigt		Bushaltestellen, Wanderhütten	
<input type="checkbox"/>	Absenkungen in Wegen	<input type="checkbox"/>	Papierkörbe voll
<input type="checkbox"/>	allg. Verunreinigungen	<input type="checkbox"/>	Verunreinigungen
<input type="checkbox"/>	Zaunanlagen beschädigt	<input type="checkbox"/>	defekte Scheiben
<input type="checkbox"/>	störende Plakatierungen	<input type="checkbox"/>	desolater Zustand
<input type="checkbox"/>	Schutt-und Abfallablagerungen		
Zu klärender Sachverhalt:			
<p>Bemerkungen: Die Mängelhinweise werden an die entsprechenden Stellen bzw. zur Beauftragung des Bauhofes der Gemeinde Krauschwitz sowie bei Bedarf an Firmen zur Abarbeitung weitergeleitet. Eine schriftliche Information an den Einreicher erfolgt auf Grund des hohen Verwaltungsaufwandes nur in besonderen Fällen bzw. wenn dies ausdrücklich auf Grund eines zu klärenden Sachverhaltes gewünscht wird.</p>			
<input type="checkbox"/> eine schriftliche Antwort zum Sachverhalt wird gewünscht		<input type="checkbox"/> um ein Vorortgespräch zum Sachverhalt wird gebeten <small>(Telefonnummerangabe zur Terminvereinbarung notwendig)</small>	

Angaben des Absenders für Rückfragen bzw. Terminvereinbarungen:

Name	
Str. Hausnr	
Ortsteil	
Telefon	
E.-Mail	



- Hausliche Pflege
- Medizinische Versorgung
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Beratung
- Haushaltsreinigung

Wir helfen Ihnen

Tel. **03576 / 5445744**

Lutherstraße 43
 02443 Weißwasser
 Inh. Dirk Spreitz

www.pflege team-lebensfreude.de



Erfolgreich seit 1974
 Alle Fächer
 Alle Klassen
 LRS-Training

Nachhilfe

hier in & um Krauschwitz

- qualifizierte Lehrkräfte
- Gruppen- & Einzelunterricht
- kostenloses Lehrmaterial
- Konzentrationstraining

Lern-Erfolg ist kein Zufall!
 035892-599 038
www.minilernkreis.de/gr-nol

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir auch ständig kompetente Lehrkräfte (Lernen für alle! Eng./ Mat./ Deutsch/ Physik/ Biologie/ Chemie/ Französisch/ Latein/ Griechisch/ Spanisch/ Russisch/ Italienisch/ Lateinamerikanisch)

Samstag, den 09. November 2019 um 14:00 - 17:00
 Sonntag, den 10. November 2019 um 10:00 - 14:00

Kunst im Kulturhaus

Ein gemeinsames Projekt der Kunst- und Kulturvereine des Kulturhauses Weißwasser
 in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Weißwasser
 Ein Projekt der Kunst- und Kulturvereine des Kulturhauses Weißwasser
 in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Weißwasser

SENSATIONELLES HERBSTANGEBOT

199,- €	299,- €	369,- €	419,- €
MT 3500 S	MT 3710	MT 4110 SP	MT 4510
38,9 cm³, 1,5 kW/2,0 PS, 4,4 kg, Kette 3/8" x 1,3, 35 cm Schienenlänge, seitliche Kettenspannung	35,2 cm³, 1,8 kW/2,4 PS, 4,3 kg, Kette 3/8" x .050" spezial, 35 cm Schienenlänge, seitliche Kettenspannung	39,0 cm³, 1,8 kW/2,5 PS, 4,4 kg, Kette 3/8" x .050" spezial, 41 cm Schienenlänge, seitliche Kettenspannung	42,9 cm³, 2,1 kW/2,9 PS, 4,5 kg, Profikette 3/8" x .050", 41 cm Schienenlänge, seitliche Kettenspannung

Motorgeräte Wussack
 Thomas-Jung-Straße 5
 02943 Weißwasser
 Tel. 03576/243193

**Wir empfehlen Dest Decomix 2T, 5L
 Bei uns nur 23,50 €**

**Jede Säge inkl.
 Ersatzkette und
 1L min. Heftöl!
 So lange der
 Vorrat reicht.**

Sichern Sie sich jetzt unsere Frühbucherrabatte für 2020

2. Neißefasching im Gasthaus „Zur Linde“ am 23.11.2019

mit den Karnevalsvereinen aus Pechern, Sager, Bad Muskau und Krauschwitz

www.zur-linde-krauschwitz.de



Westkrauschwitzer Narrenzunft

2. Neißefasching

Gasthaus Zur Linde

Bautzener Straße 26

02957 Krauschwitz

Samstag, 23. Nov. 2019, 20 Uhr

Einlass 19 Uhr

Kartenummer

Tischnummer

**Restkarten können unter
035771 69233 bestellt werden,
Abholung und Bezahlung muss
vor der Veranstaltung erfolgen**



**Silvester
im Kulturhaus Sager**

Kartenvorverkauf im Kulturhaus

Samstag, den 10. November 2019 von 10 - 13 Uhr
dann immer mittwochs 19 bis 21 Uhr

**Eintritt inklusive kleinem Snackbuffet,
Getränken und Feuerwerk**
-mit DJ Kambor-

bis 12 Jahren - 5 Euro
13 - 17 Jahre - 25 Euro
ab 18 Jahren - 40 Euro

spk-on.de

Wir bleiben in Kontakt.

Ab 29. Oktober 2019 ändert sich die
Rufnummer unserer Filiale Krauschwitz
in **03583 603-3630.**

Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

Erlebnisbad . Saunaparadies . Wellness . Sole



Gönnen Sie
sich was
Gutes!

Kosmetik

klassische Kosmetik
Wellness Kosmetik
Männerkosmetik
Zupfen & Färben

Maniküre

Haut- und Nagelkorrektur
Nagelpflege
Nagelmodellage (Gel oder Acryl)

Pediküre

klassische Fußpflege
Wellness Fußpflege mit Fußmassage

und vieles mehr.. Fragen Sie unsere Mitarbeiter.

ERLEBNISWELT
KRAUSCHWITZ

www.badeparadies.com

Termine sind möglich

Mo.- Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr – Sa. & So. 10.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 035771 61020

Geschenk Idee GUTSCHEIN für

- Tapeten
- Farben
- Bodenbelag
- Sonnenschutz

GLÖCKNER

Maler · Putzer · Bodenleger

Lülfenstraße 68, 02943 Weißwasser, Tel. 03576 22 20 82

Krauschwitzer Adventsfest

am 30. November 2019
in der Kirchstraße / Muskauer Straße

eine Zusammenarbeit der Gemeinde Krauschwitz i.H.d.L., der polnischen Partnergemeinde Prowitz, der evangelischen Kirchengemeinde, Vereinen und Gewerbetreibende

14.30 Uhr Eröffnung mit anschließendem Bühnenprogramm mit deutschen und polnischen Kindergruppen

15.30 Uhr Bescherung durch den Weihnachtsmann

16.00 Uhr Harmonikamusik in Petra's Eiscafé

ca. 18 Uhr Festliche Musik in der evangelischen Kirche

Kuchenverkauf, Weihnachtsgeschichten und Spielstunde beim CVJM
Gewerbetreibende und Vereine bieten Glühwürst, Gebräutes, und so manche Leckereien an.
Weiter gibt es weihnachtliche Geschenkarbeit und viel Warmes für die kalte Jahreszeit!
Toilettenbenutzung ist beim CVJM möglich

Dieser Maßnahme wird willkürlich durch Steuern auf der Grundlage des von der Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.